

Nach der Ära Messerschmidt übernimmt Günter Hahn Amt des Ortsbürgermeisters

UWG-Politiker setzt auf Zusammenarbeit aller Parteien

Mandelsloh (dgs). Mit der Wahl des UWG-Politikers Günter Hahn ist am Montagabend die 25-jährige Ära von Annegret Messerschmidt als Ortsbürgermeisterin zu Ende gegangen. Zwar ist die SPD mit fast zehn Prozent Stimmentvorsprung und vier Sitzen nach wie vor stärkste Fraktion im Ortsrat, ihre Kandidatin Wiebke Osigus konnten die Sozialdemokraten aber nicht durchsetzen.

Schon vorab hatte die CDU angekündigt, den UWG-Spitzenkandidaten Hahn zu unterstützen, der in geheimer Wahl mit 6:5 Stimmen gewählt wurde. Auch bei der Wahl des Stellvertreters scheiterte die SPD. Hier setzte sich der CDU-Kandidat Tillmann Zietz ebenfalls mit 6:5 gegen Osigus durch.

„Ich will das Beste für den Norden“, erklärte Hahn nach seiner Wahl und er setzte dabei auf eine gute Zusammenarbeit aller im Ortsrat vertretenen Parteien. Mit dem Erhalt der Grundschule und einem neuen Baugebiet stehen

wichtige Anliegen auf dem Plan. Aufbauen will der neue Ortsbürgermeister auch wieder die Kommunikation mit dem Nachbardorf Helstorf. Nach dem erbitterten Schulstreit zwischen den beiden

Dörfern soll es nach dem Willen Hahns jetzt einen Neuanfang geben. In Helstorf wird am nächsten Dienstag auf der konstituierenden Sitzung des Ortsrates der Bürgermeister gewählt.

Auch mit den vielen Vereinen in den acht Ortschaften will Hahn Gespräche führen. „Bürgernähe und Bürgerwillen steht bei uns ganz oben“, so der neue Ortsbürgermeister.



Mit einem Blumenstrauß verabschiedete der neue Ortsbürgermeister Günter Hahn seine langjährige Vorgängerin Annegret Messerschmidt. Foto: Hake